

Dienstgebäude München Leopoldstraße, Rahmenvertrag für die Lieferung und Montage von Ersatzteilen für ein vorhandenes Sonnen- und Sichtschutzsystem, Vergabe-Nr. 2000080923

1. Allgemeines, bestehendes System

Am Dienstgebäude Leopoldstraße 234, 80807 München gibt es außen Elektrojalousien mit Schienenführung. Es sollen defekte Teile dieses vorhandenen Sonnen- und Sichtschutzsystems ersetzt werden, damit ein blendfreies Arbeiten in dem großflächig verglasten Gebäude möglich ist.

Folgendes Sonnenschutzsystem ist vorhanden und entsprechend auszutauschen oder ggf. an vorhandener Stelle zu ergänzen:

- Fabrikat REFLEXA
- Typ EL80N
- Lamellen 80 mm gebördelt
- Lamellenfarbe silber
- Textbänder und Kordeln in schwarz
- Beidseitig kuppelbar
- Schienen bauseits vorhanden
- Motor Elero JA 09 (oder vergleichbar)
- Baujahr 1997

Der Hinweis unter Pkt. 4. Besichtigung ist zu beachten.

2. Leistungsumfang

Reparatur gerissener Textbänder, abgerechnet nach Stundenlohn und Einsatz Ersatzteile.

Austausch von defekten Motoren am Fenster, Abrechnung nach Stundenlohn und Stückzahl nach Preisblatt.

Lieferung und fachgerechte Montage von neuen Lamellen für das vorhandene Sonnenschutzsystem an den Fassaden des Dienstgebäudes, Anpassung und Integration der neuen Lamellen in das bestehende System (inkl. notwendiger Halterungen, Führungsschienen, Antriebe etc.), abgerechnet nach Einzelpreis und Stundenlohn gem. Preisblatt.

Referenzwert auf Basis der vergangenen zwei Jahre: Es wurden ca. 90 Lamellen ausgetauscht. Es ist voraussichtlich mit mindestens diesem Volumen zu rechnen, witterungs- und altersbedingt kann dieser abweichen.

Vorrangig wurden Lamellen der Größe 1250+1250 x 2450 mm (ca. 50%) und 1250+1250 x 1450 mm (ca. 15%) ausgetauscht, es gab jedoch auch Maße bis zu 3330 x 4090 mm.

Hilfsmittel (z.B. Werkzeuge) und -stoffe (z.B. Schmier- und Reinigungsmittel) sind vom Auftragnehmer zu stellen und sollen je Einsatz bis 50,00 EUR inbegriffen sein, für darüber hinaus gehende Teile werden gesonderte Angebote und Beauftragungen erteilt.

Durchführung einer Funktionsprüfung nach Montage.

Entsorgung der Altteile der Anlage durch den Auftraggeber.
Erstellung von Arbeitsberichten/-protokollen und Weitergabe an Auftraggeber

3. Technische Anforderungen

Die Lamellen müssen mit dem vorhandenen System funktional und optisch kompatibel sein, daher sollen Ersatzteile des vorhandenen Fabrikats verwendet werden.
Montage gemäß den anerkannten Regeln der Technik.

4. Besichtigung der Anlage

Eine Besichtigung der bestehenden Anlage ist für die Angebotserstellung dringend empfohlen, da das Gebäude aufgrund seiner Bauart nicht an allen Stellen gleich und/oder einfach zugänglich ist. Ein Auftragnehmer sollte in der Lage sein, an allen Orten die entsprechenden Arbeiten (evtl. unter Hinzunahme von Hilfsmitteln) vornehmen zu können. Zudem kann der Bieter sich ein Bild über die vor Ort vorhandenen Maße machen.
Termine zur Besichtigung sind mit dem Auftraggeber über das Vergabeportal abzustimmen.

5. Ausführungszeitraum

Die Vertragsdauer ist vom 15.07.2026 bis zum 14.07.2027 vorgesehen und verlängert sich automatisch maximal bis zum 14.07.2030, sofern nicht von einer Vertragspartei fristgerecht gekündigt wird. Einzelne Ausführungstermine sind mit dem Auftraggeber abzusprechen.

6. Angebotsabgabe

Das Angebot muss folgende Angaben enthalten:
Siehe Preisblatt (Anlage C05)